

Maßstab 1:43

#10004

Ausgabe

05/2019

limitierte Auflage 333 Stk.



Das fahrende Kino

Das staatliche Ministry of Technology hatte es sich in der Mitte der 1960er Jahre zur Aufgabe gemacht, das produzierende Gewerbe über neue Produktionstechniken und -alternativen sowie Kosteneinsparungen in der laufenden Fertigung zu informieren. Da die oberste Behörde es offenbar nicht für möglich hielt, die über die gesamte britische Insel verteilten Firmen in organisierten Meetings informieren zu können, beschloss das Ministerium, man werde eben selbst zu den Kunden fahren und mittels Filmen und Vorträgen die verantwortlichen Manager über die Neuheiten am Markt zu instruieren.

Für diesen Zweck erteilte das Ministerium ab 1967 den Auftrag, sieben Promotion-Trucks zusammen mit Anhängern auf die Räder zu stellen. In den Genuss der staatlichen Aufgabe kam die Firma Coventry Steel Caravans (CSC) – ein Unternehmen, das sich in der Caravan-Szene mit seinen Camping-Anhängern einen wohlklingenden Namen gemacht hatte. Als Basis für die

mobilen Kinowagen wurde der Unterbau des Omnibusses vom Typ Bedford SB 3 gewählt. Bei der Firma CSC wurden die serienmäßigen Bedford-Busse mit einem komplett neuen Aufbau versehen. Auf bis zu 24 Sitzplätzen konnten die Manager sich die Neuerungen der Wirtschaft auf einer Leinwand ansehen, die sich unmittelbar hinter am hinteren Ende der Kabine befand. Das filmische Equipment wurde von einer Plexiglaskuppel oberhalb des Fahrerhauses aus gesteuert. Im mitgeführten Anhänger konnten in Displays noch weitere Erkenntnisse über die Filme hinaus gewonnen werden.

Die insgesamt sieben Bedford-Züge absolvierten von 1967 bis 1974 ihre Auftragstouren quer über die gesamte britische Insel. Das auftraggebende Ministerium trat dabei nur als Initiator auf, durchgeführt wurden die Fahrten und die Lehrstunden durch das Unternehmen PERA - Production Engineering Research Association.

AutoCult GmbH

Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult-models.de